

PRESSEMITTEILUNG

Geschäftsklima-Befragung Consulting Dezember 2022/Januar 2023

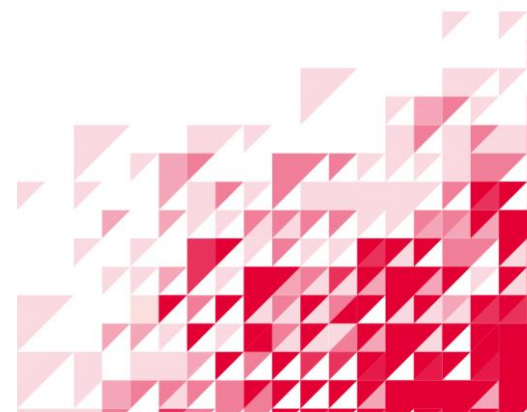
Konjunktur-Zuversicht in der Consultingbranche kehrt zurück

- Geschäftsklimaindex mit höchstem Anstieg seit Ende 2020
- Sowohl Geschäftslage als auch Prognose verbessert

Bonn, 2. Februar 2023 (bdu) – Nach zuletzt vier Rückgängen in Folge ergibt die Konjunkturbefragung des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberatungen (BDU) für Q4 2022 beziehungsweise Januar 2023 eine deutlich positivere Einschätzung der Geschäftsentwicklung im Consulting. In der vierteljährlich durchgeführten Geschäftsklimabefragung liegt der Indexwert für die Unternehmensberatungsbranche aktuell bei 103,0 Punkten (Vergleich: Q3/2022: 95,3). Dies entspricht einem Anstieg um 7,7 Punkte. Der Consulting-Branchenindikator entwickelt sich damit im Vergleich mit dem ifo-Geschäftsklimaindex für die Gesamtwirtschaft (ifo-Geschäftsklimaindex 12/2022: 88,6), der nach der gleichen Systematik wie der des BDU erhoben wird, deutlich dynamischer. BDU-Präsident Ralf Strehlau: „Die offensichtlich doch milder als gedacht verlaufende Rezession hat zum Ende des vergangenen Jahres sowie zum Beginn des Jahres 2023 in unserer Branche zu einer Rückkehr der Zuversicht geführt. Ich habe berechtigte Hoffnung, dass die darin erkennbare positive Kundennachfrage in den nächsten Monaten erhalten bleibt und wir eine Trendumkehr erleben.“

Geschäftslage und -aussicht im Gleichschritt merklich verbessert

Sowohl die aktuelle Lage als auch die Prognose für die kommenden sechs Monate haben sich im Vergleich zur Herbstbefragung 2022 verbessert. Jede zweite Unternehmensberatung gibt bei der aktuellen Geschäftssituation an, über dem geplanten Budgetansatz zu liegen (Q3 2022: 42 %). Für das kommende Halbjahr erwarten 36 Prozent der Marktteilnehmer eine sich weiter verbessernde Geschäftsentwicklung (Q3 2022: 21 %).



Indexwert legt im Beratungsfeld IT-Beratung besonders stark zu

Besonders kräftig fällt die positivere Konjunktureinschätzung bei den IT-Consultingfirmen aus. Der Geschäftsklima-Indexwert ist in diesem Beratungsfeld am stärksten und zwar um 12,2 Punkte gestiegen und liegt nunmehr bei 103,0 Punkten. Offensichtlich haben die Kunden der Consultants angesichts des besser als erwarteten Konjunkturverlaufs in der Gesamtwirtschaft ihre Investitionsbereitschaft in größere und länger laufende IT-Projekte wiederaufgenommen. Zuletzt waren die Budgets für solche Projekte aufgrund der unsicheren Multi-Krisen-Situation eher eingefroren worden. Bei der Beurteilung der aktuellen Geschäftssituation zeigten sich besonders die Sanierungsberatungen in guter Verfassung. 57 Prozent der Marktteilnehmer mit dieser Beratungsspezialisierung gaben in der BDU-Befragung an, über dem geplanten Budget zu liegen. 62 Prozent erwarten für die nächsten sechs Monate günstigere Geschäftsaussichten.

Nachhaltigkeitsziele in Anreizsystemen für Mitarbeitende immer häufiger vereinbart

Im Rahmen der regelmäßigen Geschäftsklima-Befragungen fragt der BDU auch Einschätzungen der Consultants zu relevanten Zusatzthemen in der Unternehmensberatungsbranche ab. So gab bei dieser Befragung etwa jeder fünfte Marktteilnehmer an, Nachhaltigkeitsziele bereits in das eigene Mitarbeitenden-Vergütungssystem oder ein anderes Anreizsystem für das eigene Unternehmen integriert zu haben. Bei den größeren Consultingfirmen liegt dieser Anteil bei deutlich höheren 40 Prozent.

Hintergrund BDU-Geschäftsklimabefragung Consulting

366 Consultants aus der gesamten Unternehmensberatungsbranche haben an der BDU-Online-Befragung `Geschäftsklima-Befragung Consulting` für das 4. Quartal 2022/Januar 2023 im Zeitraum 19. Januar 2022 bis 23. Januar 2023 teilgenommen. 33 % der Teilnehmenden kamen aus größeren Unternehmensberatungen, 51 % aus mittelgroßen, 16 % aus kleineren. Das Stimmungsbarometer für die Consultingbranche führt der BDU vierteljährlich analog zur Methodik des Ifo-Instituts durch. Ergänzend werden situativ Einschätzungen der Marktteilnehmer zu aktuellen Zusatzthemen erhoben.

Download Pressemitteilung unter: <https://www.bdu.de/news/>

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bundesverband Deutscher Unternehmensberatungen BDU e.V.
Klaus Reiners // Pressesprecher
Joseph-Schumpeter-Allee 29, 53227 Bonn
T +49 (0) 228 9161-16 oder 0172 23 500 58, klaus.reiners@bdu.de

